

## Neue Produktion in der Waggonhalle

„Vinter“ von Literaturnobelpreisträger

**Marburg** – „Vinter“ von Literaturnobelpreisträger Jon Fosse ist am Donnerstag, 8., Freitag, 9., und Samstag, 10. Mai, 20 Uhr, und Sonntag, 11. Mai, 19 Uhr, in der Waggonhalle Marburg zu sehen. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 15 Euro plus Gebühren, an der Abendkasse 20 Euro.

### Multimediale Inszenierung

Zum Inhalt: In einer fremden Stadt kreuzen sich die Wege zweier Menschen. Ein flüchtiger Moment wird zum Wendepunkt, und aus einer zufälligen Begegnung erwächst eine Leidenschaft, die

das Leben aus den Angeln hebt. Jon Fosse entführt uns in eine Welt, in der das Gewohnte plötzlich fremd und das Unmögliche verführerisch wird.

In der multimedialen Inszenierung von Steffen Schmidt verschmelzen klassisches Erzähltheater mit einem filmischen Soundtrack und Video zu einem intensiven Erlebnis über Verlangen, Verlust und den schmalen Grat zwischen Halt und Haltlosigkeit, heißt es an der Ankündigung. Es handelt sich um eine Co-Produktion von der Waggonhalle und dem Werkraum56. sro



## Landmaschinenmechatroniker wurden freigesprochen

Die Kreishandwerkerschaft Marburg hat Land- und Baumaschinenmechatroniker der Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule Homberg freigesprochen. Justin

Biege, Marcel Dörrbecker, Joshua Gier, Silas Ide, Marten Kusserow, Justin Louis Lichau, Laura Lötzerich, Lukas Paul, Louis Schnittger, Can Uz erhielten an diesem

Abend ihre Prüfungszeugnisse von der Landbau-Technik-Innung. Nicht anwesend war Andre Heise. chm

FOTO: KREISHANDWERKERSCHAFT

## SERVICE

### FÜR ALLE FÄLLE

#### NOTRUF

**Polizei:** Tel. 110

**Feuerwehr:** Tel. 112

**Rettungsdienst:** Tel. 112

**Notarztwagen:** Tel. 112

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Tel. 116 117 (kostenlos)

**Krankentransport:**

Tel. 0 56 81/1 92 22

#### TELEFONDIENTST

**Asklepios Klinikum Ziegenhain:**

Tel. 0 66 91/79 90

**Hephata-Klinik, Krankenhaus für spezielle Notfallversorgung**

- Schlaganfall, Psychiatrie und Neurologie: Tel. 0 66 91/18 20 28

**Krankenhaus Fritzlar:**

Tel. 0 56 22/99 70

**Frauenhaus in Homberg:**

Tel. 0 56 81/61 70

**Hospiz Gilserberg:**

Tel. 0 66 96/91 29 90

**Sozialpsychiatrischer Dienst Schwalm-Eder:**

Tel. 0 56 81/7 75 53 64

**Trauer- und Hospiznetzwerk Schwalm-Eder:**

Tel. 0 56 81/9 92 00

**Tiernothilfe:**

Tel. 01 74/3 24 26 35

**Giftnotrufzentrale Mainz:**

Tel. 0 61 31/1 92 40

**Telefon-Seelsorge evangelisch:**

Tel. (kostenlos) 08 00/1 11 01 11

**Telefon-Seelsorge katholisch:**

Tel. (kostenlos) 08 00/1 11 02 22

**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen:**

Tel. (kostenlos) 116 016

**Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche:**

Tel. (kostenlos) 116 111

**Eltern-Telefon:**

Tel. (kostenlos) 08 00/1 11 05 50

**Notdienst Jugendamt:**

Tel. 01 71/2 89 82 22

#### BERATUNG:

**Integrationsfachdienst Schwalm-Eder:**

Beratung zu Fragen von Behinderung und Beruf, Rotenburger Straße 17, Melsungen. Termine nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 0 56 61/70 56 49.

**Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung im**

**Schwalm-Eder-Kreis:** Kostenlose Beratung, Aufnahme von Rentenanträgen sowie Anträgen auf Klärung des persönlichen Versicherungskontos. Horst Knötig, Telefon 01 70/8 18 46 55.

### APOTHEKENNOTDIENST

**St. Martin Apotheke,** Neustadt, Ringstraße 2-6, Tel. 0 66 92/91 90 45

**Rathaus Apotheke,** Frankenberg, Stapenhorststraße 12, Tel. 0 64 51/18 25

**Apotheke am Bahnhof,** Bad Hersfeld, Bahnhofstraße 16 a, Tel. 0 66 21/7 45 80

**Apothekennotdienst** zentral zu erfragen unter: Tel. 08 00/0 02 28 33 (kostenlose Festnetznummer) oder [aponet.de](http://aponet.de).

### TERMINE

#### SCHWALMSTADT

**Treysa – Diabetiker Selbsthilfegruppe „Schwälmers Sibbe“:**

Mittwoch, 7. Mai, 17 Uhr, Treffen, Friedrich-Ebert-Straße 33, Treysa. Thema: Selbstkontrolle (zum Beispiel: richtig Blutdruck messen).

#### SCHWALM-EDER

**Schwalm-Eder – Gemeindepflege:**

Janne Marie Dick (zuständig für Willingshausen, Schrecksbach, Neukirchen, Ottrau und Oberaula), Tel. 01 76/21 82 72 49, E-Mail: [jm.dick@gesunder-sek-plus.de](mailto:jm.dick@gesunder-sek-plus.de).

Kaja Lamek (zuständig für Gilserberg, Fritzlar und Schwalmstadt) Tel. 01 76/83 26 25 73, E-Mail: [k.lamek@gesunder-sek-plus.de](mailto:k.lamek@gesunder-sek-plus.de).

Terminvereinbarung: Montag bis Freitag, zwischen 8 und 16 Uhr.

#### KINO

#### SCHWALMSTADT BURG-THEATER,

Tel. 01 60/99 60 44 01

<https://www.kino-zeit.de/kinoprogrammschwalmstadt/burg-theater-schwalmstadt>

Ein Minecraft Film 17, 20 Uhr

# Schüler informierten sich

## Berufs- und Ausbildungsmesse in Ziegenhain gut besucht

**Schwalmstadt** – Am Berufsschul-Campus Schwalmstadt fand jetzt die 20. Berufs- und Ausbildungsmesse „job-fit“ statt. Die Veranstaltung bot Schülerinnen und Schülern, Studierenden und Interessierten eine hervorragende Gelegenheit, sich über Ausbildungsberufe, Studienmöglichkeiten und Karriereperspektiven zu informieren und Kontakt zu knüpfen, heißt es in einer Pressemitteilung der Schule.

Mit 65 regionalen und überregionalen Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen und Institutionen war die Messe mit mehr als 900 Schülerinnen und Schülern gut besucht. Die Unternehmen boten Einblick in ihre Ausbildungsprogramme, duale Studiengänge und Berufseinstiegsmöglichkeiten. Neben spannenden Workshops gab es interaktive Angebote, wie Einblicke in die Welt der Informationstechnik, praktische Erfahrungen in der Säuglingspflege oder das Löten und Steuern von Platinen. Auch auf dem Außengelände gab es viel zu entdecken, darunter den Info-Truck der Bundeswehr und zwei Rettungswagen des DRK.

An die Eröffnungsrede von Ralf Klinder, Schulleiter des BerufsschulCampus Schwalmstadt, schlossen sich die Grußworte von Landrat Winfried Becker, Holger Arnold (Großreferatsleiter für Berufliche Bildung und lebenslanges Lernen im Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen) und Lothar Ditter (Erster Stadtrat der Stadt Schwalmstadt) an.

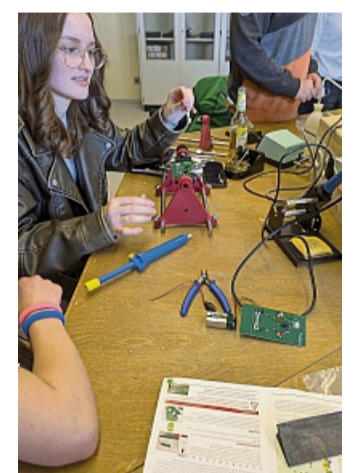
Die Grußworte betonten die dringende Notwendigkeit, dem Fachkräftemangel im ländlichen Raum entgegenzuwirken. Sie unterstrichen die Bedeutung solcher Veranstaltungen, um junge Talente zu fördern und Unternehmen mit potenziellen Fachkräften zu vernetzen.



Beim Workshop „Plakate lebendig gestalten“ hatten Alessija Keil, Miriam Fulda, Angelina Elke und Amelie Dietrich (von links) viel Spaß. FOTOS: ERIKA GEORGE



Säuglingspflege: Unter fachkundiger Anleitung von angehenden Erzieherinnen und Erziehern konnte an lebensechten Babypuppen etwa das Wickeln von Säuglingen geübt werden.



Beim Workshop „Platinen herstellen“ war Regina Reiß mit großem Eifer dabei.

Im Fokus standen die Chancen, die solche Messen bieten, um junge Menschen mit regionalen Unternehmen zu vernetzen und attraktive Ausbildungs- und Berufsperspektiven in der Heimat zu schaffen. Die Redner machten deutlich, wie essenziell eine starke Zusammenarbeit

zwischen Bildungseinrichtungen, Wirtschaft und Politik für die Zukunft des Arbeitsmarktes ist.

Die Berufs- und Ausbildungsmesse „job-fit“ wurde durch den Bildungsfonds Schwalm-Eder unterstützt. Die Hauptsponsoren des Bildungsfonds

Schwalm-Eder waren: B. Braun Melsungen, Edeka Hessenring, IHK Kassel-Marburg, Wikus Sägenfabrik Spangenberg und die Bundesagentur für Arbeit Korbach. Der Termin für die nächste Messe steht auch schon fest. Es ist der 21. April 2026. sro

## HNA Impressum

Hessische/Niedersächsische Allgemeine hna.de  
unabhängig - nicht parteigebunden  
Herausgeber Dirk Ippen  
Chefredakteur Axel Grysczyk, auch verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes.  
Chefredaktion: Jan Schlüter (stellv. Chefredakteur)  
Verantwortliche Redakteure  
Leitender Redakteur: Jörg-Stephan Carl.  
Kultur: Bettina Fraschke. Sport: Frank Ziemke.  
Kassel Stadt: Florian Hagemann. Kassel Land: Sebastian Schaffner. Leserdialog: Axel Welch.  
Schwalm-Edel Allgemeine  
Amtliches Verkündungsorgan für den Schwalm-Eder-Kreis, die Stadt Schwalmstadt und die Gemeinde Willingshausen, Walkmühlenweg 2, 34613 Schwalmstadt-Treysa.  
Geschäftsstelle (Anzeigen, Abonnements):  
Tel. 0 66 91/96 14 - 0  
Fax 0 66 91/96 14 - 20  
Redaktion Tel. 0 66 91/96 14 - 32  
Redaktion Fax: 0 66 91/96 14 - 41  
E-Mail: [schwalmstadt@hna.de](mailto:schwalmstadt@hna.de)  
Redaktion Schwalmstadt:  
Anne Quehl (verantwortlich).  
Sport: Ralf Ohm (Homberg).  
Geschäftsführung: Dr. Jan Eric Rempel, Dr. Max Rempel, Frank Schmid.

Leitung des Geschäftskundenbereichs: Miriam Donnert.  
Privatkunden: Sebastian Gerhold.  
Logistik: Yannik Nüsse.  
Verlag: Verlag Dierichs GmbH & Co KG, Postfach 101009, 34010 Kassel, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel. (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)  
Tel. 08 00/2 03 - 45 67\*  
Anzeigenannahme, Tel. 08 00/2 03 - 45 67\*  
Fax 08 00/2 03 - 21 93\*  
Anzeigenannahme@HNA.de  
Kundenservice, Tel. 08 00/2 03 - 45 67\*  
Fax 08 00/2 03 - 21 93\*  
kundenservice@HNA.de  
Redaktion, Tel. 08 00/2 03 - 45 67\*  
Fax 05 61/2 03 - 24 06,  
E-Mail: [info@HNA.de](mailto:info@HNA.de)  
(\* diese Nummern sind gebührenfrei)  
Anzeigenpreisliste Nr. 66. Monatlicher Abonnementspreis für das Komplett-Abo einschließlich Verlagszustellung Euro 49,90 (bei Postzustellung Euro 52,10) inkl. 7% MwSt.  
Rechte für elektronische Pressespiegel: PMG Presse-Monitor GmbH & Co. KG, E-Mail: [info@presse-monitor.de](mailto:info@presse-monitor.de)  
Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co KG, Wilhelm-Reichard-Str. 1, 34123 Kassel.

## Liedermacher im Kunstcafé

Der Marburger Christian Wustrau ist zu Gast in Neustadt

**Neustadt** – Für Samstag, 17. Mai, lädt das Kunstcafé Neustadt zu einer Konzertlesung mit dem Marburger Autor und Liedermacher Christian Wustrau ein. Beginn ist um 16 Uhr.

Um einen gleichermaßen berührenden wie humorvollen Blick auf die sogenannten Trennungsphasen geht es in Wustraus Debütroman „Wo die

Reise beginnt“. Themen wie Trennung, Abschied und Trauer gehören zwar zur Geschichte dazu, werden aber immer wieder originell umrahmt durch bildreiche Schilderungen sonderbarer Familienrituale, kurioser Abende in Wohngemeinschaften und skurriler Alltagsbetrachtungen, heißt es in der Ankündigung.

Der Autor begleitet die Le-

sung gemeinsam mit Gerd Schiebl am Cello mit einigen Songs aus seinem aktuellen Musikprogramm: „Musikpoesie – Vom Wachsen und Werden“, mit dem die Musiker auch überregional auf kleinen und großen Bühnen unterwegs sind. Weitere Informationen zum Buch und zur Musik finden sich auf [christianwustrau.de](http://christianwustrau.de). mha



Der Liedermacher und Autor Christian Wustrau stellt in Neustadt seinen Debütroman vor. FOTO: CHRISTIAN WUSTRU